

Tätigkeitsbericht HTU Referat für Sport WS19

Unsere Sportteams:

- Unihandball (in Zusammenschluss mit anderen Universitäten, nur für Frauen)
- Damen TU Robots Basketball Team
- Herren TU Robots Basketball Team
- TU Robots Football Team
- TU Robots Volleyball Team
- Cheerdance Team (in Zusammenschluss mit anderen Universitäten)

Alle 6 Teams bestehen aus Studierenden der TU Wien und trainieren regelmäßig. Auch das Coaching wird meist von einzelnen Studierenden und auch Universitätsmitarbeitern übernommen. Am Anfang jeden Wintersemesters finden Try Outs (Basketball) bzw. Einstiegstrainings (Football & Cheerdance) statt um allen Studierenden die Möglichkeit zu geben sich für das Team zu bewerben. Beim Handball ist der Einstieg jederzeit möglich.

Drei der Sportmannschaften (Basketball Damen, Basketball Herren, Football) vertreten die HTU Wien und die TU als TU Robots in der ACSL (Austrian College Sports League), wo sie gegen andere Wiener Universitäten (BOKU, Medizinische Universität Wien, Universität Wien, WU) antreten.

Unihandball

Das Frauenteam von Unihandball bestreitet derzeit seine zweite Saison in der Wiener Meisterschaft und verzeichnet starken Zuwachs durch Studentinnen und Absolventinnen verschiedener Universitäten. Um die Erweiterung des Trainingsangebots zu ermöglichen, wurde im vergangenen Sommer eine Partnerschaft mit einem neuen Verein (Handball Wölfe Wien, ansässig in 1220) eingegangen. Da sich derzeit im Team unterschiedliche Prioritäten und Ziele herauskristallisieren, ist spätestens über den Sommer mit derzeit noch nicht genauer einschätzbaren Änderungen in Zusammensetzung und Organisationsform zu rechnen.

Die Organisation eines ähnlichen Teams für Männer ist im vergangenen Wintersemester erneut gescheitert und wird daher vorerst auf Eis gelegt.

TU Robots

Vor fünf Jahren wurden die TU Robots als Sportteam der TU Wien gegründet. Ziel war es damals wie jetzt, Studierenden der TU Wien die Möglichkeit zu bieten gemeinsam Sport zu betreiben. Durch die enge Zusammenarbeit innerhalb des Referats für Organisation, Sport und Kultur konnte so auch das Angebot laufend erweitert werden. Neben dem regulären Sportangebot in Form von Open Gyms, stellen die TU Robots auch Teams, die auch an diversen Meisterschaften teilnehmen.

Herren Basketball

Das Herren Basketball Team besteht aus etwa 20 Spielern, die die TU Wien in der ACSL vertreten. Die Herren werden seit diesem Jahr von Christian Schranz gecoacht. Das Team trainiert zweimal die Woche, um sich auf die Spiele vorzubereiten.

Die TU Robots Basketball Herren hatten ein perfektes Semester sie konnten alle Spiele gewinnen. Derzeit stehen sie ungeschlagen im ACSL Final Four (14.03.).

Damen Basketball

Das Damen Basketball Team der TU Robots besteht aus rund 15 Spielerinnen, die ein bis zwei Mal pro Woche Trainieren, um ihre Universität in dem ACSL Bewerb bestmöglich zu vertreten.

Die TU Robots Basketball Damen hatten ebenso wie die Herren ein perfektes Semester, sie stehen ungeschlagen im Finale (14.03.) gegen die BOKU Beez.

Football

Das American Football Team der TU Robots besteht aktuell aus etwa 60 Spielern, die gemeinsam mit dem ehrenamtlichen, 5 köpfigen Coaching Staff zwei bis drei Mal die Woche trainieren.

Beim Football Team war der Start in diesem Semester leider holprig, sie mussten sich zweimal geschlagen geben. Es wurden beim Coaching einige Veränderungen getroffen und über die Wintermonate hart trainiert, das Team ist nun top vorbereitet und motiviert ins kommende Semester zu starten.

Volleyball

Nach demselben Prinzip wie beim Basketball Open Gym, findet auch ein wöchentlicher Volleyball Open Gym statt. Dort wird teils trainiert, teils gespielt. Für einen Unkostenbeitrag von 20€ im Semester, können alle Interessierten daran teilnehmen.

Auch der zusätzliche Termin in Kooperation mit der Sportunion Wieden wird genutzt, das Team hat im Mixedbewerb an diversen Meisterschaften teilgenommen

Cheerdance

Das ACSL Cheerdance Team wächst ständig weiter. Immer mehr Athletinnen nehmen an den zweimal wöchentlich stattfindenden Trainings teil, studieren Choreografien ein, treten bei den Sportveranstaltungen vor großem Publikum auf und sorgen für Stimmung.

Das ACSL Cheerdance Team besteht nicht nur aus Studierenden der TU Wien, zur Zeit setzt es sich aus über 45 Studentinnen der verschiedenen Wiener Universitäten zusammen.

Einstiegstraining/Try Outs

Wie jedes Semester veranstalteten die Teams auch heuer wieder Tryouts um neuen SpielerInnen die Möglichkeit zu geben, die diversen Sportarten auszuprobieren und ein Teil des Teams zu werden. Diese wurden über Social Media und über Flyer beworben, um möglichst viele Studierende zu erreichen.

Trainingsbetrieb

Für alle Sportteams wurde ein Trainingsbetrieb organisiert, um die Teams auf die Meisterschaft vorzubereiten. Die Teams trainieren 1-3 Mal pro Woche.

Informationsvorträge

Am Anfang vom Semester hielten die TU Robots im Rahmen der Einführenden Lehrveranstaltungen zahlreiche kurze Vorträge, um die Studierenden über die Sportangebote und Communityevents der TU Robots zu informieren.

Plakate/Drucksorten/Informationbroschüren

Die TU Robots produzierten eine Informationsbroschüre, die am Anfang vom Semester an die Studierenden ausgeteilt wurden. Darin gab es einen Überblick über die nächsten Termine, Tryouts, Open Gym Termine sowie die Kontaktdaten weitere Fragen.

Im Laufe des Semesters kamen zahlreiche professionell designte Drucksorten von Plakaten bis hin zu Flyern zum Einsatz, um die Veranstaltungen der TU Robots zu bewerben.

Kooperationen

Um sämtliche Angebote, die es an der TU Wien gibt, auch den Studierenden näher zu bringen, kooperieren die TU Robots häufig auch mit anderen Gruppen an der TU Wien. So arbeiten wir beispielsweise mit diversen Fachschaften, dem TU Racing Team, dem TU Wien Career Center und dem TU Wien alumni club zusammen.

Community Events

Auch dieses Semester fanden wieder zahlreiche Community Events wie zum Beispiel Grillfeste, Bastelabende, Filmabende, Spritzerstände, Rooftop Punschstände usw. statt. Sowie wurde in diesem Semester ein blackTUesday eingeführt, jeden Dienstag vor einem Spieltag heißt es schwarz tragen und beim Promotionstand der TU Robots in Freihaus vorbeischaun.

backTUesday

Es wurde ein blackTUesday eingeführt, jeden Dienstag vor einem Spieltag heißt es schwarz tragen und damit die TU Wien und TU Robots supporten. Am blackTUesday gibt es einen TU Robots Promotionstand im Freihaus, dort kann man sich über das Team und die kommenden Spiele informieren, Fotos machen, Plakatideen entwerfen uvm..

Bastelabende

Am Dienstag vor jedem Spieltag wird im Zuge des blackTUesday von den Teams ein Bastelabend an der TU organisiert, um kreative Fanschilder für den kommenden Spieltag zu basteln.

TU Robots Bowling

Im Jänner fand als Teambuilding-Event, ein Bowlingabend mit dem Damen und Herren Basketball Team der TU Robots, dem Football Team der TU Robots, sowie den Cheerdancern statt.

Fotoshooting

Um die aktuellsten TU Robots SpielerInnen auf den Plakaten abbilden zu können fand in den Sommermonaten ein Fotoshooting im Zuge der ACSL Media Week statt.

Maskottchen

Es wird derzeit an einer neuen Version unseres Maskottchens „Rob the Robot“ gebastelt. Dieser wird voraussichtlich im kommenden Semester fertiggestellt.

Radfahrten im Alltag

Im vergangenen Semester wurde vom Sportreferat eine Initiative gestartet, um das Radfahren zur TU für Studierende zu attraktivieren. Da die Bereitstellung von Reparaturwerkzeug und Luftpumpen durch einige Fachschaften zeigt, dass ein Bedarf an derartigen Hilfestellungen gegeben ist, wird die Errichtung von vandalismussicheren Fahrrad-Reparatur-Säulen an den verschiedenen Standorten der TU angestrebt, um das Angebot prägnanter und unabhängiger von Fachschaftsöffnungszeiten zu machen. Nachdem eine Zusammenarbeit mit „Fahrrad Wien“ und eine damit einhergehende Installation auf öffentlichem Grund mit finanzieller Beteiligung der Stadt Wien im Herbst leider ausgeschlossen werden musste, soll dieses Projekt in enger Abstimmung mit dem HTU-Vorsitz und unter Einbeziehung des Vizerektors für Infrastruktur sowie der Personalentwicklung (Nutzung der neuen Infrastruktur auch für Mitarbeiter_innen) im Sommersemester fortgesetzt werden. Ergänzend ist auch eine Erhebung geplant, wie die einzelnen Standorte mit möglichst einfachen Mitteln fahrradfreundlicher gestaltet werden können (z.B. Rampen, sicherere Abstellplätze, ...).

Darüber hinaus wird das Sportreferat sich mit der Idee auseinandersetzen, für die HTU ein oder mehrere (ggf. elektrische) Lastenräder anzuschaffen, die dann sowohl für die Organisationseinheiten der HTU als auch für die Studierenden zur Verfügung stehen sollen. So könnte einerseits für die HTU selbst eine umweltfreundlichere Alternative zum Einkauf mit dem Auto für kleinere Veranstaltungen sowie laufend benötigte Waren (z.B. Kaffee im Sonderangebot u.ä.) angeboten werden und andererseits ggf. die Auslastung der HTU-Autos reduziert werden, um deren Verfügbarkeit für weitere Fahrten und größere Transporte zu verbessern.